

Antwort

der Bundesregierung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Martin Erwin Renner, Dr. Marc Jongen,
Dr. Götz Frömming, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD
– Drucksache 19/26105 –**

Deutschfeindlichkeit und deutschfeindliche Straftaten 2019 und 2020

Vorbemerkung der Fragesteller

Seit 2019 erfasst die Bundesregierung „deutschfeindliche“ Straftaten im Kriminalpolizeilichen Meldedienst Politisch motivierte Kriminalität (KPMD-PMK). „Deutschfeindlich“ bildet mit der ebenfalls neu eingeführten Kategorie „ausländerfeindlich“ eines von mehreren Themenfeldern der „Hasskriminalität“ in der PMK-Statistik („Politisch motivierte Kriminalität im Jahr 2019. Bundesweite Fallzahlen“, 12. Mai 2020, S. 6). Als Hasskriminalität bezeichnet das Bundeskriminalamt politisch motivierte Straftaten, die aus einem Vorurteil heraus begangen werden. Diese Vorurteile können sich auf die Nationalität, ethnische Zugehörigkeit, Hautfarbe und weitere Merkmale des Opfers erstrecken. Die Zuordnung der Tat zu einer bestimmten Art der Hasskriminalität erfolgt „in Würdigung der Umstände der Tat und/oder der Einstellung des Täters“ („Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“, 23. April 2020, S. 8 f.). Nach Ansicht der Bundesregierung ermöglichen die beiden neuen Kategorien, Straftaten bezogen auf die vermeintliche oder tatsächliche Nationalität des Opfers „trennscharf“ einzuordnen (vgl. Antwort zu Frage 6 auf Bundestagsdrucksache 19/21354). Im Berichtsjahr 2019 registrierte der Meldedienst 132 deutschfeindliche Straftaten gegenüber 3 703 ausländerfeindlichen („Politisch motivierte Kriminalität im Jahr 2019. Bundesweite Fallzahlen“, 12. Mai 2020, S. 6).

Diese vergleichsweise niedrigen Zahlen im Bereich der Deutschfeindlichkeit weisen nach Auffassung der Fragesteller auf ein möglicherweise ausgeprägtes Erfassungs- und Wahrnehmungsdefizit behördlicherseits hin. In der Realität finden sich bis in die Spitzen von Staat und Bundestagsparteien hinein abwertende bis feindselige Aussagen oder Handlungen gegen Deutschland:

Im Mai 1990 demonstrierte beispielsweise die damalige Europaabgeordnete Claudia Roth unter dem Motto „Nie wieder Deutschland!“ in Frankfurt gegen die deutsche Wiedervereinigung. Claudia Roth trug die Parole mit mehreren prominenten Parteikolleginnen an der Spitze des Zuges vor sich her (<https://sachlagen.wordpress.com/2017/06/06/claudia-roth-nie-wieder-deutschland-deutschland-du-mieses-stueck-scheisse/>).

Im Jahr 2010 schrieb Robert Habeck, zu diesem Zeitpunkt Fraktionsvorsitzender von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im schleswig-holsteinischen Landtag und aktuell Bundesvorsitzender seiner Partei, in einem seiner Bücher: „Patrio-

tismus, Vaterlandsliebe also, fand ich stets zum Kotzen. Ich wusste mit Deutschland nichts anzufangen und weiß es bis heute nicht“ (<https://books.google.de/books?id=RvCZYBcejzwC&q=kotzen#v=snippet&q=habeck%20zum%20kotzen&f=false>).

Im Jahr 2015 marschierte Claudia Roth, nunmehr Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages, bei einer Demonstration in Hannover gegen die Alternative für Deutschland hinter einem Block verummter Linksradikaler, die „Deutschland, du mieses Stück Scheiße“ und „Deutschland verrecke“ skandierten (<https://www.bayernkurier.de/inland/8411-claudia-roth-auf-abwegen/>).

Der damalige Bundesminister der Justiz und gegenwärtige Bundesminister des Auswärtigen Heiko Maas sprach 2016 der linksextremen Musikgruppe „Feine Sahne Fischfilet“ öffentlich seinen Dank für einen Auftritt aus (<https://www.facebook.com/heiko.maas.98/posts/1824854421077276>). Feine Sahne Fischfilet wurde in mehreren Verfassungsschutzberichten des Landes Mecklenburg-Vorpommern erwähnt, u. a. aufgrund solcher Liedtexte: „Deutschland ist scheiße – Deutschland ist Dreck! Gib mir ein „like“ gegen Deutschland! (...) Deutschland verrecke das wäre wunderbar!“ (Verfassungsschutzbericht 2012, Pressefassung, S. 59 im PDF).

Angesichts der hohen öffentlichen Sichtbarkeit und politischen Akzeptanz derartiger Aktionen und Äußerungen hegen die Fragesteller Zweifel, ob die aktuelle Polizeistatistik das Phänomen der Deutschfeindlichkeit bereits in seinem vollen Umfang abbildet.

Sofern die Bundesregierung in ihrer Antwort zu Frage 1 auf Bundestagsdrucksache 19/21354 auf die Darstellung des Tathergangs Bezug nimmt („Das Ergebnis der Ermittlungen bzw. der jeweiligen Strafverfahren ist nicht Gegenstand der Statistik zur Politisch motivierten Kriminalität (PMK)“), möchten die Fragesteller auf die Antwort der bayerischen Landesregierung zu Frage 4 der Schriftlichen Anfrage vom Juni 2020 (Drucksache 18/9350 des Bayerischen Landtages) verweisen, der zufolge derartige Angaben im „bundesweit einheitlichen“ KPMD-PMK zumindest bei Gewaltdelikten grundsätzlich verfügbar sind.

Vorbemerkung der Bundesregierung

Die in dieser Antwort genannten Politisch motivierte Kriminalität (PMK)-Fallzahlen für das Jahr 2020 haben vorläufigen Charakter und sind durch Nachsowie Änderungsmeldungen ggf. noch erheblichen Veränderungen unterworfen.

1. Wie viele deutschfeindliche Straftaten wurden nach dem aktuellen Kenntnisstand der Bundesregierung im Jahr 2019 bundesweit begangen (bitte nach Tatzeit, Tatort, Delikt, Anzahl Tatverdächtiger, Phänomenbereich und mit kurzer Darstellung des Sachverhalts aufschlüsseln)?

Die folgende Tabelle zeigt die im Jahr 2019 erfassten Straftaten im Unterthemenfeld (UTF) „Deutschfeindlich“:

Tabelle 1: Straftaten im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“, Tatzeit: 2019

Tatzeit	Tatort	Bundesland*	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
01.01.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a Strafgesetzbuch (StGB)	1
02.01.2019	Dresden	SN	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
08.01.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
11.01.2019	Dresden	SN	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
25.01.2019	Zittau	SN	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
25.01.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
31.01.2019	Schwarzenbek	SH	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
31.01.2019	Dresden	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
02.02.2019	Villingen-Schwenningen	BW	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
03.02.2019	Freiburg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
04.02.2019	Frensdorf	BY	Religiöse Ideologie	Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat § 89a StGB	1
05.02.2019	Werdau	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
10.02.2019	Siegen	NW	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	0
11.02.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
12.02.2019	Bruchsal	BW	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
12.02.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
13.02.2019	Karlsruhe	BW	Ausländische Ideologie	Verleumdung § 187 StGB	1
13.02.2019	Dresden	SN	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	2
15.02.2019	Weil am Rhein	BW	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	0
15.02.2019	Dresden	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
16.02.2019	Mühlhausen	BY	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
17.02.2019	Gaildorf	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
17.02.2019	Hamburg	HH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
21.02.2019	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	0

* BW = Baden-Württemberg; BY = Bayern; BE = Berlin; BB = Brandenburg; HB = Bremen; HH = Hamburg; HE = Hessen; MV = Mecklenburg-Vorpommern; NI = Niedersachsen; NW = Nordrhein-Westfalen; RP = Rheinland-Pfalz; SL = Saarland; SN = Sachsen; ST = Sachsen-Anhalt; SH = Schleswig-Holstein; TH = Thüringen

Tatzeit	Tatort	Bundesland*	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
22.02.2019	Salzgitter	NI	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
23.02.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
25.02.2019	Cottbus	BB	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
07.03.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
17.03.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
18.03.2019	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
20.03.2019	Dresden	SN	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
21.03.2019	Waiblingen	BW	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
22.03.2019	Schwerin	MV	Links	Beleidigung § 185 StGB	2
27.03.2019	Bonn	NW	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
28.03.2019	Berlin	BE	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	0
28.03.2019	Titisee-Neustadt	BW	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
28.03.2019	Gelsenkirchen	NW	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
01.04.2019	Rostock	MV	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
14.04.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
17.04.2019	Frankfurt	BB	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
22.04.2019	München	BY	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
03.05.2019	Holzkirchen	BY	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
03.05.2019	Lindau	BY	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	1
04.05.2019	Parchim	MV	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	1
05.05.2019	Villingen-Schwenningen	BW	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
05.05.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
11.05.2019	Vetschau	BB	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
16.05.2019	Sachsenheim	BW	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
19.05.2019	Poing	BY	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
21.05.2019	Chemnitz	SN	Ausländische Ideologie	Diebstahl § 242 StGB	1

* BW = Baden-Württemberg; BY = Bayern; BE = Berlin; BB = Brandenburg; HB = Bremen; HH = Hamburg; HE = Hessen; MV = Mecklenburg-Vorpommern; NI = Niedersachsen; NW = Nordrhein-Westfalen; RP = Rheinland-Pfalz; SL = Saarland; SN = Sachsen; ST = Sachsen-Anhalt; SH = Schleswig-Holstein; TH = Thüringen

Tatzeit	Tatort	Bundesland*	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
22.05.2019	Mindelheim	BY	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
22.05.2019	Mindelheim	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.05.2019	Frankfurt	HE	Ausländische Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
23.05.2019	Mindelheim	BY	Ausländische Ideologie	Hausfriedensbruch § 123 StGB	1
26.05.2019	Dresden	SN	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
27.05.2019	Waltrop	NW	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
31.05.2019	Eisenhüttenstadt	BB	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
01.06.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
02.06.2019	München	BY	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
03.06.2019	Asperg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
04.06.2019	Itzehoe	SH	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
05.06.2019	Rathenow	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
11.06.2019	Seelow	BB	Religiöse Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
13.06.2019	Lutherstadt Wittenberg	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
17.06.2019	Chemnitz	SN	Links	Raub § 249 StGB	0
20.06.2019	Munderkingen	BW	Religiöse Ideologie	Versuch der Beteiligung § 30 StGB	1
25.06.2019	Rattelsdorf	BY	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
27.06.2019	Delitzsch	SN	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
28.06.2019	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
28.06.2019	Eilenburg	SN	Religiöse Ideologie	Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland § 129b StGB	1
30.06.2019	Frankfurt	HE	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
30.06.2019	Löhne	NW	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
05.07.2019	Langenfeld	NW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
10.07.2019	München	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
13.07.2019	Karlsruhe	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1

* BW = Baden-Württemberg; BY = Bayern; BE = Berlin; BB = Brandenburg; HB = Bremen;
HH = Hamburg; HE = Hessen; MV = Mecklenburg-Vorpommern; NI = Niedersachsen;
NW = Nordrhein-Westfalen; RP = Rheinland-Pfalz; SL = Saarland; SN = Sachsen;
ST = Sachsen-Anhalt; SH = Schleswig-Holstein; TH = Thüringen

Tatzeit	Tatort	Bundesland*	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
14.07.2019	Meiningen	TH	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
16.07.2019	Giengen	BW	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
17.07.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
18.07.2019	Pinneberg	SH	Links	Beleidigung § 185 StGB	1
23.07.2019	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
02.08.2019	Freiburg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
03.08.2019	Mönchengladbach	NW	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
06.08.2019	Rohrberg	ST	Links	Beleidigung § 185 StGB	1
11.08.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
12.08.2019	Essen	NW	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	0
14.08.2019	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
15.08.2019	Bayreuth	BY	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
16.08.2019	Weil der Stadt	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
18.08.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
24.08.2019	Wittstock	BB	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
26.08.2019	Bochum	NW	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
30.08.2019	Dennhertitz	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
01.09.2019	Meerane	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
03.09.2019	Reinsdorf	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
06.09.2019	Beeskow	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
06.09.2019	Ludwigsburg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
06.09.2019	Weilheim	BY	Nicht zuzuordnen	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung § 304 StGB	0
11.09.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
11.09.2019	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	0
22.09.2019	Hennigsdorf	BB	Nicht zuzuordnen	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	2
24.09.2019	Bitterfeld-Wolfen	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
24.09.2019	Osna-brück	NI	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1

* BW = Baden-Württemberg; BY = Bayern; BE = Berlin; BB = Brandenburg; HB = Bremen; HH = Hamburg; HE = Hessen; MV = Mecklenburg-Vorpommern; NI = Niedersachsen; NW = Nordrhein-Westfalen; RP = Rheinland-Pfalz; SL = Saarland; SN = Sachsen; ST = Sachsen-Anhalt; SH = Schleswig-Holstein; TH = Thüringen

Tatzeit	Tatort	Bundesland*	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
28.09.2019	Arzberg	BY	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
30.09.2019	Einbeck	NI	Nicht zuzuordnen	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
05.10.2019	Borsdorf	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
06.10.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
07.10.2019	Gemünden	BY	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
10.10.2019	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
11.10.2019	Weinheim	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
14.10.2019	München	BY	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
15.10.2019	Aschaffenburg	BY	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
17.10.2019	Weinheim	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
19.10.2019	Oranienburg	BB	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	4
19.10.2019	Adlkofen	BY	Religiöse Ideologie	Brandstiftung § 306 StGB	1
24.10.2019	Wolfratshausen	BY	Religiöse Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	1
08.11.2019	Melsungen	HE	Nicht zuzuordnen	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte § 113 StGB	1
09.11.2019	Mainz	RP	Links	Beleidigung § 185 StGB	0
11.11.2019	Cottbus	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
13.11.2019	Kempten	BY	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
13.11.2019	Güstrow	MV	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
18.11.2019	Lenne- stadt	NW	Ausländische Ideologie	Sachbeschädigung § 303 StGB	1
24.11.2019	Teut- schenthal	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	0
27.11.2019	Bruchsal	BW	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
29.11.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	2
02.12.2019	Dresden	SN	Religiöse Ideologie	Kriminelle und terroristische Vereinigungen im Ausland § 129b StGB	1
07.12.2019	Konstanz	BW	Religiöse Ideologie	Schwere Brandstiftung § 306a StGB	1
09.12.2019	Magde- burg	ST	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0

* BW = Baden-Württemberg; BY = Bayern; BE = Berlin; BB = Brandenburg; HB = Bremen;
HH = Hamburg; HE = Hessen; MV = Mecklenburg-Vorpommern; NI = Niedersachsen;
NW = Nordrhein-Westfalen; RP = Rheinland-Pfalz; SL = Saarland; SN = Sachsen;
ST = Sachsen-Anhalt; SH = Schleswig-Holstein; TH = Thüringen

Tatzeit	Tatort	Bundesland*	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
11.12.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
14.12.2019	Flensburg	SH	Links	Körperverletzung § 223 StGB	0
19.12.2019	Mühlhausen	TH	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
23.12.2019	Chemnitz	SN	Links	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
30.12.2019	Coswig	ST	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1

- a) Wie viele Straftaten waren davon Staatsschutzdelikte, und wie viele Gewaltdelikte?

Als echte Staatsschutzdelikte gelten gemäß Definitionssystem der Politisch motivierten Kriminalität (PMK) folgende Strafrechtsnormen: §§ 80 bis 83, 84 bis 86a, 87 bis 91, 94 bis 100a, 102 bis 104a, 105 bis 108e, 109 bis 109h, 129a, 129b, 234a und 241a des Strafgesetzbuches (StGB) sowie des Völkerstrafgesetzbuchs (VStGB).

Die folgenden Tabellen listen die Gewaltdelikte sowie die Staatsschutzdelikte im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“ aus dem Jahr 2019 auf:

Tabelle 1.1: Straftatengruppen im UTF „Deutschfeindlich“ nach Phänomenbereichen, Tatzeit: 2019

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0
Körperverletzungen	2	0	10	2	4	18
Brandstiftungen	0	0	0	2	0	2
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0
Raub	1	0	0	0	0	1
Erpressung	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	0	1	1
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	3	0	10	4	5	22
Sachbeschädigungen	7	0	1	0	5	13
Nötigung/Bedrohung	0	0	0	1	1	2
Propagandadelikte	2	5	10	0	4	21
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	2	5	10	0	4	21
Störung der Totenruhe	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	0	2	2	2	5	11
Verstoß gg. Gesetz über Versammlungen und Aufzüge (VersG)	0	0	0	0	0	0

* BW = Baden-Württemberg; BY = Bayern; BE = Berlin; BB = Brandenburg; HB = Bremen; HH = Hamburg; HE = Hessen; MV = Mecklenburg-Vorpommern; NI = Niedersachsen; NW = Nordrhein-Westfalen; RP = Rheinland-Pfalz; SL = Saarland; SN = Sachsen; ST = Sachsen-Anhalt; SH = Schleswig-Holstein; TH = Thüringen

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Verstoß gg. Waffengesetz (WaffG)	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	13	3	12	11	24	63
Gesamtsumme	25	10	35	18	44	132

Tabelle 1.2: Staatsschutzdelikte im UTF „Deutschfeindlich“ nach Phänomenbereichen, Tatzeit: 2019

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0
Körperverletzungen	0	0	0	0	0	0
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	0	0	0	0	0	0
Sachbeschädigungen	0	0	0	0	0	0
Nötigung/Bedrohung	0	0	0	0	0	0
Propagandadelikte	2	5	10	0	4	21
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	2	5	10	0	4	21
Störung der Totenruhe	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg. VersG	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg. WaffG	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	4	0	0	3	4	11
Gesamtsumme	6	5	10	3	8	32

- b) Wie viele Straftaten wurden davon Mitgliedern oder Anhängern der Antifa oder der sogenannten antideutschen Bewegung zugeordnet?

Politisch motivierte Straftaten im thematischen Zusammenhang mit „Antifa“ und der „antideutschen Bewegung“ werden im Rahmen des Kriminalpolizeilichen Meldedienstes in Fällen politisch motivierter Kriminalität (KPMD-PMK) erfasst. Sie sind in den „Fallzahlen PMK insgesamt“ enthalten. Eine unmittelbar automatisierte Auswertung dieser Fälle in der Fallzahlendatei Lagebild politisch motivierte Straftaten (LAPOS) des Bundeskriminalamtes (BKA) ist nicht möglich. Für Straftaten im Zusammenhang mit diesen Gruppierungen gibt es keine bundesweite Begrifflichkeit, die mittels eines recherchefähigen Katalogwertes bundeseinheitlich gemeldet und in der BKA-Fallzahlendatei LAPOS dargestellt werden könnte.

Ersatzweise wurde eine Abfrage nach dem Stichwort „Antifa“ im Sachverhaltsfeld durchgeführt. Diese führte zum Ergebnis, dass es sich um fünf Fälle handelt.

- c) Wie viele Straftaten wurden davon gegen Polizisten verübt (bitte nach Bundesland und Delikt aufführen)?

Die folgende Fallzahlenaufzählung bezieht sich auf das Unterangriffsziel (UAZ) „Polizeiangehöriger“.

Tabelle 1.4: Fallaufstellung im UTF „Deutschfeindlich“ mit UAZ „Polizeiangehöriger“, Tatzeit: 2019

Straftatengruppe	BB	BE	BW	BY	HB	HE	HH	MV	NI	NW	RP	SH	SL	SN	ST	TH	UB	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Körperverletzungen	0	1	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	3
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	0	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	4
Sachbeschädigungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Nötigung/Bedrohung	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1
Propagandadelikte	0	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	3
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	0	1	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	3
Störung der Totenruhe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	0	0	0	0	0	0	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	3
Verstoß gg. VersG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg. WaffG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	0	0	3	2	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	6
Gesamtsumme	0	2	5	3	0	1	0	0	3	1	0	1	0	0	1	1	0	18

- d) Wie erklärt die Bundesregierung den hohen Prozentsatz an nicht zuordenbaren Taten bei deutschfeindlicher Kriminalität (33 Prozent oder 44 von 132 Straftaten fallen unter PMK-nicht zuzuordnen) im Vergleich zur ausländerfeindlichen Kriminalität (1,4 Prozent oder 51 von 3 703 Straftaten) im Jahr 2019 (vgl. Bundesministerium des Innern: „Straf- und Gewaltdaten im Bereich Hasskriminalität 2018 und 2019“)?

Deutet diese Diskrepanz nach Ansicht der Bundesregierung auf ein Aufklärungsdefizit im Bereich der Deutschfeindlichkeit hin?

Im Rahmen des KPMD-PMK erfolgt die Zuordnung der politisch motivierten Straftaten zu einem Phänomenbereich (-links-, -rechts-, -ausländische Ideologie-, -religiöse Ideologie-) gemäß den Vorgaben im Definitionssystem PMK. Jeder Sachverhalt kann immer nur einem Phänomenbereich zugeordnet werden. Ist der Sachverhalt nicht unter die zuvor genannten Phänomenbereiche subsumierbar, ist der Phänomenbereich PMK -nicht zuzuordnen- zu wählen. Für die Einteilung in Phänomenbereiche ist die Polizeidienststelle zuständig, in dessen

Zuständigkeit die Straftat liegt. Diese liegt in der Regel bei den Polizeien der Länder.

Anzeichen für ein Aufklärungsdefizit sieht die Bundesregierung nicht.

- e) Wie viele deutschfeindliche Fälle wurden seit der Veröffentlichung des Jahresberichts 2019 der Statistik dieses Berichtsjahr hinzugefügt, wie viele herausgenommen, und welcher Grund lag für diese Neubewertung jeweils vor (bitte nach Zu- und Abgängen in der Statistik sortieren)?

Mit Abfragedatum 26. Januar 2021 sind für das Jahr 2019 im KPMD-PMK 137 Fälle mit dem Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“ erfasst. Das sind fünf Fälle mehr als in den Jahresfallzahlen 2019 mit Stichtag 31. Januar 2020. Eine automatisierte Auswertung der Fälle nach Zugängen und Abgängen ist dem BKA nicht möglich. Bewertungen einzelner Straftaten werden von den zuständigen Polizeidienststellen durchgeführt, in deren Zuständigkeit die Straftat liegt.

Die folgende Tabelle beinhaltet die aktuelle Einzelfallaufstellung im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“.

Tabelle 1.4: Aktuelle Einzelfallaufstellung im UTF „Deutschfeindlich“, Tatzeit: 2019

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
01.01.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
02.01.2019	Dresden	SN	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
08.01.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
11.01.2019	Dresden	SN	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
25.01.2019	Zittau	SN	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
25.01.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
31.01.2019	Schwarzenbek	SH	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
31.01.2019	Dresden	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
02.02.2019	Villingen-Schwenningen	BW	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
03.02.2019	Freiburg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
04.02.2019	Frensdorf	BY	Religiöse Ideologie	Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat § 89a StGB	1
05.02.2019	Werdau	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
10.02.2019	Siegen	NW	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	0
11.02.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
12.02.2019	Bruchsal	BW	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
12.02.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
13.02.2019	Karlsruhe	BW	Ausländische Ideologie	Verleumdung § 187 StGB	1
13.02.2019	Dresden	SN	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	2
15.02.2019	Weil am Rhein	BW	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	0
15.02.2019	Dresden	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
16.02.2019	Mühlhausen	BY	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
17.02.2019	Gaildorf	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
17.02.2019	Hamburg	HH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.02.2019	Salzgitter	NI	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
23.02.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
25.02.2019	Cottbus	BB	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
07.03.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
17.03.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
18.03.2019	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
20.03.2019	Dresden	SN	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
21.03.2019	Waiblingen	BW	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
22.03.2019	Schwerin	MV	Links	Beleidigung § 185 StGB	2
27.03.2019	Bonn	NW	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
28.03.2019	Titisee-Neustadt	BW	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
28.03.2019	Gelsenkirchen	NW	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
01.04.2019	Rostock	MV	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
09.04.2019	Mannheim	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
14.04.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
17.04.2019	Frankfurt	BB	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
22.04.2019	München	BY	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
03.05.2019	Holzkirchen	BY	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
04.05.2019	Parchim	MV	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	1
05.05.2019	Villingen-Schwenningen	BW	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
05.05.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
11.05.2019	Vetschau	BB	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
16.05.2019	Sachsenheim	BW	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
19.05.2019	Poing	BY	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
21.05.2019	Chemnitz	SN	Ausländische Ideologie	Diebstahl § 242 StGB	1
22.05.2019	Mindelheim	BY	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
22.05.2019	Mindelheim	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.05.2019	Frankfurt	HE	Ausländische Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
23.05.2019	Mindelheim	BY	Ausländische Ideologie	Hausfriedensbruch § 123 StGB	1
24.05.2019	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
26.05.2019	Dresden	SN	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
27.05.2019	Waltrop	NW	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
31.05.2019	Eisenhüttenstadt	BB	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
01.06.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
02.06.2019	München	BY	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
03.06.2019	Asperg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
04.06.2019	Itzehoe	SH	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
05.06.2019	Rathenow	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
08.06.2019	Uhingen	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
11.06.2019	Seelow	BB	Religiöse Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
13.06.2019	Lutherstadt Wittenberg	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
17.06.2019	Chemnitz	SN	Links	Raub § 249 StGB	0
20.06.2019	Munderkingen	BW	Religiöse Ideologie	Versuch der Beteiligung § 30 StGB	1
25.06.2019	Rattelsdorf	BY	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
27.06.2019	Delitzsch	SN	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
30.06.2019	Frankfurt	HE	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
30.06.2019	Löhne	NW	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
05.07.2019	Langenfeld	NW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
10.07.2019	München	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
13.07.2019	Karlsruhe	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
14.07.2019	Meiningen	TH	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
16.07.2019	Giengen	BW	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
17.07.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
18.07.2019	Pinneberg	SH	Links	Beleidigung § 185 StGB	1
19.07.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
23.07.2019	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
29.07.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
02.08.2019	Freiburg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
03.08.2019	Mönchengladbach	NW	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
06.08.2019	Rohrberg	ST	Links	Beleidigung § 185 StGB	1
11.08.2019	Hoyerswerda	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
12.08.2019	Essen	NW	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	0
14.08.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
15.08.2019	Bayreuth	BY	Nicht zuzuordnen	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
16.08.2019	Weil der Stadt	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
18.08.2019	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
24.08.2019	Wittstock	BB	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
26.08.2019	Bochum	NW	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
30.08.2019	Dennhertitz	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
01.09.2019	Meerane	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
03.09.2019	Reinsdorf	SN	Links	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	0
06.09.2019	Beeskow	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
06.09.2019	Ludwigsburg	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
06.09.2019	Weilheim	BY	Nicht zuzuordnen	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung § 304 StGB	0
11.09.2019	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
11.09.2019	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
22.09.2019	Hennigsdorf	BB	Nicht zuzuordnen	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	2
24.09.2019	Bitterfeld-Wolfen	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
24.09.2019	Osna-brück	NI	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
28.09.2019	Arzberg	BY	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
30.09.2019	Einbeck	NI	Nicht zuzuordnen	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
05.10.2019	Borsdorf	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
06.10.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
07.10.2019	Gemünden	BY	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
10.10.2019	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
11.10.2019	Weinheim	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
14.10.2019	München	BY	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
15.10.2019	Aschaffenburg	BY	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
17.10.2019	Weinheim	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
19.10.2019	Oranienburg	BB	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	4
19.10.2019	Adlkofen	BY	Religiöse Ideologie	Brandstiftung § 306 StGB	1
23.10.2019	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
24.10.2019	Wolfratshausen	BY	Religiöse Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	1
08.11.2019	Melsungen	HE	Nicht zuzuordnen	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte § 113 StGB	1
09.11.2019	Mainz	RP	Links	Beleidigung § 185 StGB	0
10.11.2019	Böblingen	BW	Religiöse Ideologie	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte § 113 StGB	1
11.11.2019	Cottbus	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
13.11.2019	Kempten	BY	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
13.11.2019	Güstrow	MV	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	0
18.11.2019	Lenne-stadt	NW	Ausländische Ideologie	Sachbeschädigung § 303 StGB	1
21.11.2019	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	0
24.11.2019	Teut-senthal	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	0
27.11.2019	Bruchsal	BW	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
07.12.2019	Konstanz	BW	Religiöse Ideologie	Schwere Brandstiftung § 306a StGB	1
09.12.2019	Magdeburg	ST	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
11.12.2019	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
13.12.2019	Görlitz	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
14.12.2019	Flensburg	SH	Links	Körperverletzung § 223 StGB	0
16.12.2019	Nidda	HE	Religiöse Ideologie	Verleumdung § 187 StGB	1
19.12.2019	Mühlhausen	TH	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
20.12.2019	Kiel	SH	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
23.12.2019	Chemnitz	SN	Links	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
29.12.2019	Eberswalde	BB	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
30.12.2019	Coswig	ST	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1

2. Wie lauten die für das Bundesamt für Justiz erhobenen statistischen Daten über Ermittlungsverfahren zu deutschfeindlichen Straftaten im Jahr 2019?

Statistische Daten über Ermittlungsverfahren zu deutschfeindlichen Straftaten liegen der Bundesregierung nicht vor. Entsprechende Daten werden vom Bundesamt für Justiz (BfJ) nicht erhoben.

3. Wie viele deutschfeindliche Straftaten sind nach Kenntnis der Bundesregierung im laufenden Jahr 2020 bundesweit verübt worden (bitte nach Tatzeit, Tatort, Delikt, Anzahl Tatverdächtiger, Phänomenbereich und mit kurzer Darstellung des Sachverhalts aufschlüsseln)?

Die folgende Fallzahlenaufstellung zeigen die Straftaten im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“ im Jahr 2020. Auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

Tabelle 3: Straftaten im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“, Tatzeit: 2020

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
03.01.2020	Wismar	MV	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
05.01.2020	Lorch	HE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
10.01.2020	Schwarzenberg	SN	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	1
14.01.2020	Düsseldorf	NW	Religiöse Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	0
16.01.2020	Hennigsdorf	BB	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
17.01.2020	Beeskow	BB	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
17.01.2020	Schweich	RP	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	0
18.01.2020	Augsburg	BY	Links	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
20.01.2020	Magdeburg	ST	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
21.01.2020	Mülheim	NW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
21.01.2020	Saarbrücken	SL	Religiöse Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	0
22.01.2020	Mülheim	NW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
24.01.2020	Plauen	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
26.01.2020	Kaiserslautern	RP	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	2
29.01.2020	Pinneberg	SH	Links	Beleidigung § 185 StGB	1
30.01.2020	Münchenberg	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
31.01.2020	Cottbus	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
31.01.2020	Braunschweig	NI	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	1
04.02.2020	Suhl	TH	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	2
09.02.2020	Görlitz	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
10.02.2020	Flensburg	SH	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
13.02.2020	Filderstadt	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
18.02.2020	Weißenfels	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.02.2020	Schwerin	MV	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
26.02.2020	Zwickau	SN	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	1
27.02.2020	Mannheim	BW	Nicht zuzuordnen	Verletzung der Vertraulichkeit des Wortes § 201 StGB	1
28.02.2020	Nürnberg	BY	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
29.02.2020	Weißenfels	ST	Nicht zuzuordnen	Verletzung des höchstpersönlichen Lebensbereichs durch Bildaufnahmen § 201a StGB	1
29.02.2020	Moosburg	BY	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
01.03.2020	Kaiserslautern	RP	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
02.03.2020	Christenfeld	MV	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	2
02.03.2020	Braunschweig	NI	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
03.03.2020	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
03.03.2020	Weiden	BY	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
06.03.2020	Hermsdorf	TH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
07.03.2020	Bad Wörrishofen	BY	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
12.03.2020	Leutkirch	BW	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	0
22.03.2020	Boizenburg	MV	Ausländische Ideologie	Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte § 114 StGB	1
24.03.2020	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
28.03.2020	Mönchberg	BY	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	0
28.03.2020	Ramstein-Miesenbach	RP	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
06.04.2020	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
08.04.2020	Vechta	NI	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
08.04.2020	Suhl	TH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
11.04.2020	Meiningen	TH	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	0
12.04.2020	Merseburg	ST	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
14.04.2020	Senftenberg	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
16.04.2020	Sulzbach-Rosenberg	BY	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
17.04.2020	Waldsee	RP	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
19.04.2020	Filderstadt	BW	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	0
19.04.2020	Bottrop	NW	Nicht zuzuordnen	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
20.04.2020	Dresden	SN	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
23.04.2020	Halle	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
24.04.2020	Müncheberg	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	2
25.04.2020	Bingen	RP	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
27.04.2020	Wriezen	BB	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
01.05.2020	München	BY	Religiöse Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
02.05.2020	Pfaffenhofen	BY	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
02.05.2020	Ludwigshafen	RP	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
04.05.2020	Hamburg	HH	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	0
08.05.2020	Dresden	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
09.05.2020	Chemnitz	SN	Links	Verstoß gegen das Versammlungsgesetz (VersG)	0
14.05.2020	Neustadt	RP	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
14.05.2020	Annaberg-Buchholz	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
15.05.2020	München	BY	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
17.05.2020	Cottbus	BB	Religiöse Ideologie	Totschlag § 212 StGB	1
19.05.2020	Worms	RP	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
21.05.2020	Stahnsdorf	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.05.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
22.05.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Exhibitionistische Handlungen § 183 StGB	1
22.05.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
22.05.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
22.05.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
22.05.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
23.05.2020	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	0
28.05.2020	Mannheim	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
28.05.2020	Bottrop	NW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	3
30.05.2020	Bingen	RP	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
02.06.2020	Memmingen	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
02.06.2020	Essen	NW	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
02.06.2020	Itzehoe	SH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
03.06.2020	Reichershausen	BW	Nicht zuzuordnen	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
03.06.2020	Neustadt	RP	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
04.06.2020	Wittstock	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	2
06.06.2020	Düsseldorf	NW	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
08.06.2020	München	BY	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
09.06.2020	Beelitz	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
09.06.2020	Leipzig	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
10.06.2020	Potsdam	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
11.06.2020	Jördensdorf	MV	Ausländische Ideologie	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	1
11.06.2020	Salzgitter	NI	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	1
12.06.2020	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
16.06.2020	Düsseldorf	NW	Links	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
17.06.2020	Düsseldorf	NW	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	0
18.06.2020	Magdeburg	ST	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
18.06.2020	Templin	BB	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
18.06.2020	Görlitz	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
20.06.2020	Hamburg	HH	Nicht zuzuordnen	Öffentliche Aufforderung zu Straftaten § 111 StGB	1
20.06.2020	Essen	NW	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
22.06.2020	Jessen	ST	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
22.06.2020	Waiblingen	BW	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
22.06.2020	Neumünster	SH	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
22.06.2020	Itzehoe	SH	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
23.06.2020	München	BY	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
24.06.2020	Immenstadt	BY	Ausländische Ideologie	Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte § 114 StGB	1
24.06.2020	Frankfurt	HE	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
25.06.2020	Amberg	BY	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
26.06.2020	Magdeburg	ST	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
26.06.2020	Itzehoe	SH	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
26.06.2020	Plauen	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
27.06.2020	Koblenz	RP	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
01.07.2020	Menden	NW	Links	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung § 304 StGB	0
05.07.2020	Mainz	RP	Nicht zuzuordnen	Störung der Totenruhe § 168 StGB	0
06.07.2020	Salzgitter	NI	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	1
06.07.2020	Salzgitter	NI	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
11.07.2020	Zwickau	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	2
13.07.2020	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
13.07.2020	Sassnitz	MV	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	2
14.07.2020	Kamenz	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
15.07.2020	Adenau	RP	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
18.07.2020	Dresden	SN	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
19.07.2020	Salzgitter	NI	Religiöse Ideologie	Vorbereitung einer schweren staatsgefährdenden Gewalttat § 89a StGB	5
22.07.2020	Markdorf	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.07.2020	Lüneburg	NI	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
22.07.2020	Jena	TH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
31.07.2020	Frankenthal	RP	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
01.08.2020	Memmingen	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	0
02.08.2020	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
02.08.2020	Wolfenbüttel	NI	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	1
03.08.2020	Berlin	BE	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
03.08.2020	Memmingerberg	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
03.08.2020	Flensburg	SH	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
04.08.2020	Gottmadingen	BW	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
04.08.2020	Achim	NI	Nicht zuzuordnen	Üble Nachrede § 186 StGB	1
05.08.2020	Cottbus	BB	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	0
05.08.2020	Berlin	BE	Links	Beleidigung § 185 StGB	1
07.08.2020	Salzwedel	ST	Links	Verstoß gegen das Versammlungsgesetz (VersG)	0
08.08.2020	Halberstadt	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
08.08.2020	Halberstadt	ST	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
10.08.2020	Torgau	SN	Links	Diebstahl § 242 StGB	0
11.08.2020	Cottbus	BB	Ausländische Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
13.08.2020	Brodersby	SH	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	1
14.08.2020	Frankfurt	HE	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
14.08.2020	Hamburg	HH	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
15.08.2020	Pfalzgrafenweiler	BW	Nicht zuzuordnen	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
19.08.2020	Itzehoe	SH	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
20.08.2020	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
20.08.2020	Landshut	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
26.08.2020	Berlin	BE	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
26.08.2020	Pattensen	NI	Nicht zuzuordnen	Körperverletzung § 223 StGB	0
26.08.2020	Köln	NW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	2
28.08.2020	Bad Aibling	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
31.08.2020	Berlin	BE	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	1
31.08.2020	Berlin	BE	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	1
31.08.2020	Dresden	SN	Links	Körperverletzung § 223 StGB	1
05.09.2020	Kiel	SH	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
06.09.2020	Schwäbisch Hall	BW	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
06.09.2020	Herresbach	RP	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	0
07.09.2020	Lauchhammer	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
08.09.2020	Braunlage	NI	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
14.09.2020	Bad Wörschhofen	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
14.09.2020	Rostock	MV	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	0
14.09.2020	Bornheim	NW	Rechts	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
15.09.2020	Grimma	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
17.09.2020	Gadebusch	MV	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	2
23.09.2020	Bad Wörschhofen	BY	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	1
23.09.2020	Grimma	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
23.09.2020	Dresden	SN	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
25.09.2020	Hannover	NI	Links	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
26.09.2020	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Nötigung § 240 StGB	0
30.09.2020	Berlin	BE	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	1
03.10.2020	Hamburg	HH	Links	Verunglimpfung des Staates und seiner Symbole § 90a StGB	0
05.10.2020	Weilheim	BY	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
08.10.2020	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
09.10.2020	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
09.10.2020	Nastätten	RP	Religiöse Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	1
11.10.2020	Berlin	BE	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
12.10.2020	Cottbus	BB	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
12.10.2020	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
17.10.2020	Cottbus	BB	Rechts	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
17.10.2020	Osna-brück	NI	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
19.10.2020	Falkensee	BB	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
24.10.2020	Trier	RP	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
24.10.2020	Plauen	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
26.10.2020	Berlin	BE	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	1
30.10.2020	Berlin	BE	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	0
31.10.2020	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1
01.11.2020	Nostorf	MV	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
02.11.2020	Dresden	SN	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	0
02.11.2020	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
03.11.2020	Berlin	BE	Religiöse Ideologie	Störung des öffentlichen Friedens durch Androhung von Straftaten § 126 StGB	1
03.11.2020	Berlin	BE	Rechts	Bedrohung § 241 StGB	0
03.11.2020	Ludwigs-hafen	RP	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
04.11.2020	Eschel-bronn	BW	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
05.11.2020	Wedel	SH	Ausländische Ideologie	Bedrohung § 241 StGB	2
07.11.2020	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
07.11.2020	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Körperverletzung § 223 StGB	1
07.11.2020	Leipzig	SN	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
08.11.2020	Dresden	SN	Religiöse Ideologie	Volksverhetzung § 130 StGB	0
10.11.2020	Hamburg	HH	Nicht zuzuordnen	Sachbeschädigung § 303 StGB	0
11.11.2020	Remagen	RP	Links	Gemeinschaftliche Sachbeschädigung § 304 StGB	0

Tatzeit	Tatort	Bundesland	Phänomenbereich	Delikt	Tatverdächtige
12.11.2020	Torgau	SN	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	1
18.11.2020	Berlin	BE	Rechts	Beleidigung § 185 StGB	1
18.11.2020	Oberhausen	NW	Links	Gemeinschädliche Sachbeschädigung § 304 StGB	0
19.11.2020	Berlin	BE	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	1
20.11.2020	Oldenburg	NI	Nicht zuzuordnen	Volksverhetzung § 130 StGB	1
01.12.2020	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Nötigung § 240 StGB	0
03.12.2020	Berlin	BE	Nicht zuzuordnen	Bedrohung § 241 StGB	0
11.12.2020	Torgau	SN	Ausländische Ideologie	Gefährliche Körperverletzung § 224 StGB	1
12.12.2020	Stralsund	MV	Ausländische Ideologie	Beleidigung § 185 StGB	0
14.12.2020	Frankfurt	HE	Nicht zuzuordnen	Beleidigung § 185 StGB	1
16.12.2020	Wittstock	BB	Rechts	Volksverhetzung § 130 StGB	0
22.12.2020	Plauen	SN	Ausländische Ideologie	Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen § 86a StGB	1

- a) Wie viele Straftaten sind davon Staatsschutzdelikte und wie viele davon Gewaltdelikte gewesen?

Die folgende Tabelle zeigt die Staatsschutzdelikte im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“ aus dem Jahr 2020. Auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

Tabelle 3.1: Straftatengruppen im UTF „Deutschfeindlich“ nach Phänomenbereichen, Tatzeit: 2020

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	1	0	1
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	1	0	1
Körperverletzungen	2	0	18	2	6	28
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	2	0	0	2
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	2	0	20	3	6	31
Sachbeschädigungen	15	0	0	0	6	21
Nötigung/Bedrohung	0	1	5	4	11	21
Propagandadelikte	1	2	14	0	2	19
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	1	2	14	0	2	19
Störung der Totenruhe	0	0	0	0	1	1

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Volksverhetzung	0	11	0	2	9	22
Verstoß gg. VersG	2	0	0	0	0	2
Verstoß gg. WaffG	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	4	7	25	5	55	96
Gesamtsumme	24	21	64	14	90	213

Tabelle 3.2: Staatsschutzdelikte im UTF „Deutschfeindlich“ nach Phänomenbereichen, Tatzeit: 2020

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Sum- me
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0
Körperverletzungen	0	0	0	0	0	0
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	0	0	0	0	0	0
Sachbeschädigungen	0	0	0	0	0	0
Nötigung/Bedrohung	0	0	0	0	0	0
Propagandadelikte	1	2	14	0	2	19
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	1	2	14	0	2	19
Störung der Totenruhe	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg. VersG	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg. WaffG	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	1	0	1	1	0	3
Gesamtsumme	2	2	15	1	2	22

- b) Wie viele Straftaten werden davon Mitgliedern oder Anhängern der Antifa oder der sogenannten antideutschen Bewegung zugeordnet?

Auf die Antwort zu Frage 1b und die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen. Es handelt sich um vier Fälle.

- c) Wie viele Straftaten sind davon gegen Polizisten verübt worden (bitte nach Bundesland und Delikt aufführen)?

Die folgende Tabelle beinhaltet die Gesamtzahlen im Unterangriffsziel „Polizeiangehöriger“ für das Jahr 2020. Auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

Tabelle 3.4: Fallaufstellung im UTF „Deutschfeindlich“ mit UAZ „Polizeiangehöriger“, Tatzeit: 2020

Straftatengruppe	BB	BE	BW	BY	HB	HE	HH	MV	NI	NW	RP	SH	SL	SN	ST	TH	UB	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet (	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Körperverletzungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	0	0	0	1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2
Sachbeschädigungen	0	0	1	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	1	1	0	0	4
Nötigung/Bedrohung	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	2
Propagandadelikte	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	2	0	0	0	4
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0	2	0	0	0	4
Störung der Totenruhe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	1	3	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	6
Verstoß gg. VersG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0	0	1
Verstoß gg. WaffG	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	2	5	0	2	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	10
Gesamtsumme	3	9	1	3	0	0	0	2	1	0	3	2	0	3	2	0	0	29

4. Wie lauten die für das Bundesamt für Justiz erhobenen statistischen Daten über Ermittlungsverfahren zu deutschfeindlichen Straftaten im laufenden Jahr 2020?

Auf die Antwort zu Frage 2 wird verwiesen.

5. Ordnet die Bundesregierung, derzufolge „in der Dimension ‚Themenfeld‘ eine Mehrfachabbildung möglich“ ist („Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“, 23. April 2020, S. 5), deutschfeindliche Straftaten auch dem Unterthemenfeld Rassismus zu?
 - a) Wenn ja, wie viele deutschfeindliche Straftaten hat die Bundesregierung in den Jahren 2019 und 2020 zusätzlich als rassistisch klassifiziert, und mit welcher Begründung jeweils?
 - b) Wenn nein, wieso nicht?

Aufgrund des Sachzusammenhangs werden die Fragen 5 bis 5b gemeinsam beantwortet.

Der Kriminalpolizeiliche Meldedienst in Fällen politisch motivierter Kriminalität (KPMd-PMK) dient der einheitlichen, detaillierten und systematischen Erfassung Politisch motivierter Straftaten, u. a. der Hasskriminalität, also Straftaten aufgrund von Vorurteilen des Täters u. a. bezogen auf Nationalität, ethnische Zugehörigkeit und/oder Hautfarbe.

Straftaten aufgrund von Vorurteilen des Täters bezogen auf die Nationalität werden u. a. in dem zum 1. Januar 2019 eingeführten Themenfeld „Deutschfeindlich“ trennscharf abgebildet. Wie im Themenfeld „Ausländerfeindlich“ werden im Themenfeld „Deutschfeindlich“ Straftaten aufgrund der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität des Opfers erfasst.

Diese Themenfelder grenzen sich durch ihren Bezug zur Nationalität des Opfers von inhaltlich verwandten Themenfeldern ab: Im Unterthemenfeld „Rassismus“ werden beispielsweise Straftaten in Bezug auf Hautfarbe und/oder ethnische Zugehörigkeit erfasst.

Eine Doppelnennung zu beiden Themenfeldern ist unter Berücksichtigung des jeweiligen Einzelsachverhalts möglich. Die genauen Zahlen für die Themenfelder „Deutschfeindlich“ und „Rassismus“ in den Jahren 2019 und 2020 können den folgenden Tabellen entnommen werden. Auf die Vorbemerkung der Bundesregierung wird verwiesen.

Tabelle 5.1: Fallaufstellung im UTF „Deutschfeindlich“ kombiniert mit dem UTF „Rassismus“ Tatzeit: 2019

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0
Körpverletzungen	0	0	0	1	0	1
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	0	0	0	1	0	1
Sachbeschädigungen	0	0	0	0	0	0
Nötigung/Bedrohung	0	0	0	0	0	0
Propagandadelikte	0	0	0	0	0	0
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Verwenden von Kennzeichen	0	0	0	0	0	0
Störung Totenruhe	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg VersG	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg WaffG	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	0	1	0	0	1	2
Gesamtsumme	0	1	0	1	1	3

Tabelle 5.2: Fallaufstellung im UTF „Deutschfeindlich“ kombiniert mit dem UTF „Rassismus“, Tatzeit: 2020

Straftatengruppe	Links	Rechts	Ausländische Ideologie	Religiöse Ideologie	Nicht zuzuordnen	Summe
Tötungsdelikte	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte vollendet	0	0	0	0	0	0
Tötungsdelikte Versuch	0	0	0	0	0	0
Körperverletzungen	0	0	0	0	1	1
Brandstiftungen	0	0	0	0	0	0
Sprengstoffdelikte	0	0	0	0	0	0
Landfriedensbruch	0	0	0	0	0	0
Gefährlicher Eingriff	0	0	0	0	0	0
Freiheitsberaubung	0	0	0	0	0	0
Raub	0	0	0	0	0	0
Erpressung	0	0	0	0	0	0
Widerstandsdelikte	0	0	0	0	0	0
Sexualdelikte	0	0	0	0	0	0
Summe Gewaltdelikte	0	0	0	0	1	1
Sachbeschädigungen	0	0	0	0	0	0
Nötigung/Bedrohung	0	0	0	0	1	1
Propagandadelikte	0	0	0	0	0	0
Verbreiten von Propaganda	0	0	0	0	0	0
Verwenden von Kennzeichen	0	0	0	0	0	0
Störung Totenruhe	0	0	0	0	0	0
Volksverhetzung	0	3	0	0	1	4
Verstoß gg VersG	0	0	0	0	0	0
Verstoß gg WaffG	0	0	0	0	0	0
Andere Straftaten	0	0	1	0	1	2
Gesamtsumme	0	3	1	0	4	8

6. Wie definiert die Bundesregierung „Nationalität“ in ihrer Antwort zu Frage 3 auf Bundestagsdrucksache 19/21354?

Im KPMD-PMK wird die Staatsangehörigkeit von Tatverdächtigen und Opfern in der BKA-Fallzahlendatei LAPOS erfasst. Im Unterthemenfeld „Deutschfeindlich“ werden Straftaten aufgrund der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität des Opfers erfasst. Mit Nationalität ist hierbei gemeint, welche Staatsangehörigkeit der Tatverdächtige dem Opfer zuschreibt.

- a) Wie definiert sie in diesem Zusammenhang „ethnische Zugehörigkeit“ (Antwort des Staatssekretärs im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat Hans-Georg Engelke vom 2. Juni 2020 auf die Schriftliche Frage 38 auf Bundestagsdrucksache 19/19773)?

Ethnizität bezeichnet gemäß dem von Klaus Schubert und Martina Klein herausgegebenen „Politiklexikon“ die individuell empfundene Zugehörigkeit zu einer Volksgruppe, deren gemeinsame Merkmale beispielsweise Sprache, Religion oder gemeinsame Traditionen sein können.

- b) Wie unterscheiden sich beide Kriterien bei der polizeilichen Einordnung der Vorurteile deutschfeindlicher Täter gegen ihre Opfer unter der Berücksichtigung, dass der Begriff der Nationalität sowohl die Staatsangehörigkeit als auch die – mitunter anders geartete – ethnische Zugehörigkeit bezeichnen kann (<https://www.bpb.de/nachschlagen/lexika/politiklexikon/17890/nationalitaet>; Maunz/Dürig/Gärditz, 91. EL April 2020, Grundgesetz – GG, Artikel 16a Rn. 258 bis 260; ee) Nationalität)?

Straftaten aufgrund von Vorurteilen des Täters bezogen auf die Nationalität werden u. a. in den zum 1. Januar 2019 eingeführten Themenfeldern „Ausländerfeindlich“ bzw. „Deutschfeindlich“ trennscharf abgebildet. In den vorgenannten Themenfeldern sind Straftaten aufgrund der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität des Opfers zu erfassen.

Diese Themenfelder grenzen sich durch ihren Bezug zur Nationalität des Opfers von inhaltlich verwandten Themenfeldern ab: Im Unterthemenfeld „Rassismus“ werden beispielsweise Straftaten in Bezug auf Hautfarbe und/oder ethnische Zugehörigkeit erfasst.

7. Wie definiert die Bundesregierung, nach deren Aussage „deutschfeindliche“ und „ausländerfeindliche“ Straftaten statistisch „trennscharf abgebildet“ werden (vgl. Antwort zu Frage 6 auf Bundestagsdrucksache 19/21354), den Unterschied zwischen „ausländerfeindlichen“ und „fremdenfeindlichen“ Straftaten, die ebenfalls im Bereich der Hasskriminalität vorgenommen wird (vgl. Bundesministerium des Innern: „Straf- und Gewaltdaten im Bereich Hasskriminalität 2018 und 2019“)?

Gibt es inhaltliche Überschneidungen zwischen den beiden letztgenannten Unterthemenfeldern, und wenn ja, welche?

Fremdenfeindlich ist der Teil der Hasskriminalität, der aufgrund der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität, ethnischen Zugehörigkeit, Hautfarbe oder Religionszugehörigkeit des Opfers verübt wird.

Mit dem UTF „Ausländerfeindlich“ sind Straftaten aufgrund der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität des Opfers zu erfassen. Ausländerfeindlich ist ein Unterthemenfeld des Oberthemenfeldes Hasskriminalität und Teilmenge des UTF „Fremdenfeindlich“. Damit wird bei der Erfassung in LAPOS, wenn das UTF „Ausländerfeindlich“ vorliegt, auch das UTF „Fremdenfeindlich“ vergeben.

8. Plant die Bundesregierung, Inländerfeindlichkeit als weiteres Unterthemenfeld im Bereich Hasskriminalität einzuführen, um den vorhandenen Kategorien „ausländerfeindlich“ und „fremdenfeindlich“ die Kategorien „inländerfeindlich“ und „deutschfeindlich“ in spiegelbildlicher Entsprechung gegenüberzustellen?
- a) Wenn ja, wann ist mit einer Einführung zu rechnen?
- b) Wenn nein, wieso nicht?

Die Fragen 8a und 8b werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Einführung eines Themenfeldes „Inländerfeindlichkeit“ ist nicht vorgesehen. Die UTF „Deutschfeindlich“ und UTF „Ausländerfeindlich“ decken Straftaten im Zusammenhang mit der zugeschriebenen oder tatsächlichen Nationalität des Opfers ab. Sie sind Teilmengen der fremdenfeindlichen Straftaten (vgl. Antwort zu Frage 7).

9. Wie erklärt die Bundesregierung, dass der Fall einer Südafrikanerin, die im Mai 2019 mehrere Personen als „ihr scheiß Weiße“ beleidigt hatte (Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration, Aktenzeichen C5-0016-1-917 TW vom 17. August 2020, auch <https://www.afd-landtag.bayern/2020/09/02/ihr-scheiss-weisse-eine-rechtsextrem-e-straftat/>), als rechtmotivierte Tat eingeordnet wurde, obgleich der Phänomenbereich PMK-rechts nach dem Definitionssystem des Bundeskriminalamts ausschließlich einem nichtausländischen, folglich inländischen Kontext zugeordnet ist (vgl. Schaubild im „Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“, 23. April 2020, S. 14)?

Diese Frage bezieht sich auf einen konkreten Sachverhalt des Landes Bayern. Die Bundesregierung nimmt grundsätzlich keine Stellung zu länderspezifischen Fällen. Die Bewertung der Straftaten übernehmen die örtlich zuständigen Polizeibehörden.

10. Plant die Bundesregierung – bezugnehmend auf ihre Antwort zu Frage 4 auf Bundestagsdrucksache 19/21354 – „wissenschaftliche Studien über Ausmaß und Ausprägung von Deutschfeindlichkeit in der Bundesrepublik Deutschland in Auftrag zu geben?
- a) Wenn ja, welche Wissenschaftler oder wissenschaftlichen Institutionen plant sie damit zu beauftragen, und wann ist mit einer Veröffentlichung der wissenschaftlichen Ergebnisse zu rechnen?
- b) Wenn nein, auf welcher wissenschaftlichen Grundlage erfolgt die zur Einordnung deutschfeindlicher Straftaten notwendige „Würdigung der Umstände der Tat und/oder der Einstellung des Täters“ („Definitionssystem Politisch motivierte Kriminalität“, 23. April 2020, Kapitel 2.1)?

Die Fragen werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Bundesregierung hat keine Pläne über wissenschaftliche Studien im Sinne der Fragestellung.

Grundsätzlich dient der KPMD-PMK dazu, ein möglichst genaues Lagebild über die politisch motivierte Kriminalität in Deutschland zu erstellen. Um dies zu erreichen, wird das Definitionssystem ständig auf Basis der polizeilichen Erfahrungen weiterentwickelt.

11. Gibt es Arbeitsgruppen im Bundesamt für Verfassungsschutz, im Bundeskriminalamt oder in den übrigen Sicherheitsbehörden des Bundes, die sich regelmäßig und schwerpunktmäßig mit dem Thema Deutschfeindlichkeit beschäftigen?

Wenn ja, welche sind dies, wie oft tagen sie, und wie viele Mitarbeiter sind involviert?

In den Sicherheitsbehörden des Bundes gibt es aktuell keine Arbeitsgruppen im Sinne der Fragestellung.

12. Bewertet die Bundesregierung das Verbreiten der antideutschen Parolen „Nie wieder Deutschland“ (https://de.wikipedia.org/wiki/Nie_wieder_Deutschland), „Deutschland du mieses Stück Scheiße“ (<https://www.haz.de/Hannover/Aus-der-Stadt/Uebersicht/Der-schwarze-Block-hat-uns-vorgefuehrt>) und „Deutsch-land verrecke“ (<https://www.welt.de/politik/deutschland/article157859605/Maas-dankt-Anti-Nazi-Band-Und-erntet-Unmut.html>) grundsätzlich als deutschfeindlich motivierte Straftaten?
- a) Wenn ja, welche besonderen administrativen oder sonstigen Vorkehrungen hat die Bundesregierung getroffen, um sicherzustellen, dass die zuständigen Sicherheitsbehörden ohne Ansehung der Person des Täters deutschfeindlichen Straftaten nachgehen können, selbst wenn es sich bei diesen Personen um Mandatsträger im Deutschen Bundestag oder um Amtsträger in der Bundesregierung, also u. U. um Vorgesetzte, handelt?
- b) Wenn nein, wieso nicht?

Die Fragen 12 bis 12b werden aufgrund des Sachzusammenhanges gemeinsam beantwortet.

Die Bewertung von Straftaten obliegt den zuständigen Polizeidienststellen, in deren Zuständigkeit die Straftaten begangen wurden.

Nach dem Legalitätsprinzip sind Strafverfolgungsbehörden in Deutschland dazu verpflichtet, ein Ermittlungsverfahren zu eröffnen, sofern zureichende tatsächliche Anhaltspunkte den Anfangsverdacht einer Straftat begründen (§ 152 Absatz 2 der Strafprozessordnung [StPO]). Das Legalitätsprinzip gilt in Deutschland für alle bekannt gewordenen Straftaten unabhängig von der Funktion der Tatverdächtigen.

Es ist Teil des rechtsstaatlichen Grundprinzips der Verfassung und soll unter anderem Willkür verhindern (Artikel 3 Absatz 1 des Grundgesetzes [GG]).

13. Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung, über die statistische Erfassung von Straftaten hinaus, über den Charakter und die Entwicklung von Deutschfeindlichkeit in der linksextremistischen Szene, im Bereich des Ausländerextremismus und des Islamismus (also die Phänomenbereiche PMK-links, PMK-ausländische Ideologie bzw. PMK-religiöse Ideologie betreffend)?

Die Anzahl der bislang erfassten Straftaten aus den Phänomenbereichen der PMK lassen zum derzeitigen Zeitpunkt keine fundierten Aussagen zur Entwicklung dieses Unterthemenfeldes im jeweiligen Phänomenbereich zu.

14. Welche Maßnahmen ergreift die Bundesregierung zur Bekämpfung und Prävention deutschfeindlicher Kriminalität?

Bezugnehmend auf die Tatsache, dass die meisten Straftaten des Themenfelds „Deutschfeindlich“ im Jahr 2019 dem Phänomenbereich PMK -nicht zuzuordnen- zugeteilt wurden, weist die Bundesregierung auf das vom BKA im Jahr 2020 veröffentlichte Handbuch über Extremismusprävention inkl. des Extremismuspräventionsatlases hin. Diese behandeln das Thema Extremismusprävention auch in Gänze und phänomenunabhängig. Das Handbuch steht auf der Website des BKA zum Download bereit: www.bka.de/SharedDocs/Downloads/DE/Publikationen/Publikationsreihen/PolizeiUndForschung/1_54_HandbuchExtremismuspraevention.html.

15. Welche Maßnahmen ergreift die Bundesregierung zur Aufklärung der Öffentlichkeit und insbesondere von Jugendlichen an Schulen über deutschfeindliche Einstellungen und Überzeugungen?

Die geringen Fallzahlen in diesem Themenfeld rechtfertigen keine eigenen Maßnahmen, jedoch ergreift die Bundesregierung Maßnahmen, um extremistische Einstellungen phänomenübergreifend zu bekämpfen.

Das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) fördert mit dem Bundeswettbewerb „Demokratisch handeln“ die Entwicklung und Stärkung demokratischer Einstellungen und demokratischer Kultur im Alltag von Schule und Jugendarbeit. Dabei werden Projekte von und mit Kindern und Jugendlichen gefördert, die sich mit demokratischen und gesellschaftlichen Entwicklungen beschäftigen, wie beispielsweise der Auseinandersetzung mit jeglicher Art von Ausgrenzung und Ressentiments.

Neben zahlreichen Maßnahmen, die sich phänomenübergreifend mit gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit auseinandersetzen, thematisiert die Bundeszentrale für politische Bildung (BpB) unter www.bpb.de/politik/extremismus/rechtsextremismus/266333/zwischen-kampfbegriff-herausforderung den gesellschaftlichen und politischen Kontext des Begriffs der Deutschenfeindlichkeit und ordnet diesen ein.

Im strafrechtlichen Bereich ist zu beachten, dass die meisten Straftaten des Themenfelds „Deutschfeindlich“ 2019 dem Phänomenbereich PMK -nicht zuzuordnen- zugeteilt wurden. Das BKA bietet seit 2018 die Handreichung „Extremismus im Internet – Drei Lernarrangements zur Förderung von Medienkritikfähigkeit im Umgang mit Internetpropaganda in der Schule“ an. Ziel ist die Förderung von Medienkritikfähigkeit im Hinblick auf jedes Phänomen extremistischer Propaganda.

16. Plant die Bundesregierung, statistische Angaben zu den Härteleistungen für die Opfer deutschfeindlicher Übergriffe zu erheben (vgl. Antwort zu den Fragen 2, 2a und 2b auf Bundestagsdrucksache 19/19338)?
- a) Wenn ja, wie viele Anträge auf Härteleistungen wurden seit Einführung dieser Leistung von Opfern oder Hinterbliebenen beim Bundesamt für Justiz gestellt, wie viele wurden davon bewilligt, und in welcher Höhe wurden Mittel ausgereicht (bitte nach Jahren auflisten)?
- b) Wenn nein, wieso nicht?

Die Fragen 16 bis 16b werden wegen des Sachzusammengangs zusammen beantwortet.

Seit Inkrafttreten des Haushaltsgesetzes 2010 werden Härteleistungen nicht nur für rechtsextremistische Taten gewährt, sondern für alle extremistischen Taten, so etwa auch für linksextremistisch oder islamistisch motivierte Straftaten. Seitdem erfasste das BfJ, ob die antragstellende Person im Antrag angab, dass sie Opfer eines rechtsextremistischen Übergriffs oder eines „sonstigen extremistischen“ Übergriffs geworden ist. Seit dem Jahr 2019 liegen die Angaben der Antragstellenden zum Bereich „sonstiger Extremismus“ aufgeschlüsselt vor. Insofern wird auf die Vorbemerkung der Bundesregierung sowie die Antworten zu den Fragen 1 bis 4 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/18328 verwiesen.

Aus den Antworten ergibt sich, dass im Jahr 2019 lediglich 26 Anträge im Bereich „sonstiger Extremismus“ beim BfJ eingegangen sind, das entspricht weniger als 10 Prozent der eingegangenen Anträge (264) insgesamt, während ca. 90 Prozent (238) der antragstellenden Personen angaben, Opfer eines rechtsextremistischen Übergriffs geworden zu sein. Von den 26 antragstellenden Personen gab rund die Hälfte (13) der antragstellenden Personen an, sie seien Opfer eines islamistischen bzw. islamistischen/sonstigen Übergriffs geworden. Sieben der 26 antragstellenden Personen im Bereich „sonstiger Extremismus“ gaben an, Opfer eines sonstigen extremistischen Übergriffes geworden zu sein. Dies entspricht lediglich 2,7 Prozent der eingegangenen Anträge im Jahr 2019 insgesamt.

Im Jahr 2020 wurden 254 Anträge auf Härteleistungen gestellt, davon 215 Anträge im Bereich Rechtsextremismus und 39 Anträge im Bereich „sonstiger Extremismus“. Dies entspricht ca. 15 Prozent der eingegangenen Anträge. Insgesamt wurden 2.464.933 Euro an Härteleistungen ausgezahlt, davon entfielen 270.500 Euro auf den Bereich „sonstiger Extremismus“. Innerhalb der Kategorie „sonstiger Extremismus“ gaben 31 Antragstellende an, sie seien Opfer eines islamistischen Übergriffs geworden; zwei gaben an, Opfer eines antisemitischen Übergriffs geworden zu sein; drei Personen erklärten, sie seien Opfer eines „sonstigen“ Übergriffs geworden und eine Person gab an, Opfer eines „sonstigen“ und linken Übergriffs geworden zu sein. Zwei Antragstellende machten keine Angaben. Folglich gaben im Jahr 2020 lediglich 1,6 Prozent der antragstellenden Personen insgesamt an, Opfer eines sonstigen bzw. sonstigen/linken Übergriffs geworden zu sein.

Aufgrund dieser geringen Fallzahl und der geringen Relevanz für die Bewilligungspraxis wird daher weiterhin kein Bedarf nach einer weiteren Aufschlüsselung gesehen.

Im Übrigen wird auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 2 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/19338 verwiesen.

- c) Welche Maßnahmen ergreift die Bundesregierung, um Opfer deutsch-feindlicher Übergriffe darüber zu informieren, dass sie Härteleistungen beantragen können?

Auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 12 der Kleinen Anfrage der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksache 19/18328 wird verwiesen. Zudem hat das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz mit der Opfer-schutzplattform „Hilfe-Info.de“, die seit Oktober 2020 verfügbar ist, ein zentrales Informationsangebot für alle Betroffenen von Straftaten geschaffen, welches den Zugang zu Informationen für Betroffene erleichtert. Dort finden sich auch zahlreiche Informationen zu den Härteleistungen für Opfer extremistischer Übergriffe.

